



FLO
SYSTEMS

AUFTRAGSDOKUMENTATION

NR. 25127616 - 1

Externe Vorgangsnr.: 13-1 ka-fis

Auftragsart: Leckortung

Datum der Untersuchung: 16. 03. 2026

OBJEKT

SCHULGEBÄUDE
Bürgermeister-Ertl-Straße 11
82178 Puchheim

KUNDE

LANDRATSAMT
FÜRSTENFELDBRUCK
Referat 13, Kreiseigener Hochbau
Münchner Straße 32
82256 Fürstenfeldbruck

AUFTRAGSANGABEN	3 - 4
Auftragsdetails	
Bestandsaufnahme	
Massnahmen	
Bemerkungen	
ÜBERSICHTSBILDER	5 - 6
DEFEKTE	7 - 9
Teilbereich	7
BEWERTUNG	10
Handlungsempfehlung	10
ANHÄNGE	11
Teilbereich CAD-Zeichnung	11



OBJEKTDDETAILS

Objektbeschreibung:	Schulgebäude
Objektadresse:	Bürgermeister-Ertl-Straße 11, 82178 Puchheim
Auftragsart:	Leckortung
Größe der Gesamtfläche:	745 m ²
Flächenart:	Flachdach
Dachart:	Warmdach
Abdichtungsart:	Bitumen
Dämmstoff:	keine Angaben
Dampfsperre:	keine Angaben
Dachkonstruktion:	Betondecke
Auflast:	Kies
Trennlage:	keine
Drainagelage:	keine
Aufbauten:	keine
Dachdurchdringungen:	Lichtkuppeln
Anzahl Abläufe:	1

FLÄCHEN

Teilbereich:	745 m ²
--------------	--------------------

ANGABEN ZUM DURCHFÜHRUNGSTERMIN UND PERSONENANGABEN

Datum der Untersuchung:	16.03.2026
Protokolldatum:	17.03.2026
Wetterbedingungen:	bewölkt
Temperatur:	ca. 5 °C

Messtechniker: Carsten Kraft, Samuel Körmendy
Beteiligte Personen vor Ort: Herr Presavec (Hausmeister)

BESTANDSAUFNAHME

Schadensaufnahme:

Der Feuchtigkeitsschaden in dem Objekt wurde begutachtet. Dieser befindet sich im zweiten Stock, in zwei Klassenzimmern und im Gang. Laut Kundeninformation wird diese Stelle vor allem nach starkem Schneefall immer wieder feucht. Die Feuchtigkeit tritt zeitversetzt auf und ist durch Tropfenbildung erkennbar. Zum Zeitpunkt der Begutachtung war diese Stelle augenscheinlich trocken.

Vorarbeiten:

Die Auflast wurde im gesamten Randbereich über eine Breite von ca. 50 cm entfernt.

MASSNAHMEN

Die zu untersuchende Fläche wurde begangen und die folgenden Maßnahmen wurden ausgeführt:

Elektroimpuls-Verfahren:

An der Oberseite der Dachabdichtung wird eine Ringleitung (Material: 6-12litziger Edelstahl-Kunststoffdraht) verlegt. Ein Stromimpulsgeber (Gleichstrom, Spannung: 40V) wird angeschlossen. Unter Verwendung eines Spezialmessgerätes führt der Messtechniker eine Potentialdifferenzmessung durch. Diese ermöglicht eine punktgenaue Ortung der Leckage/n. Das verlegte Messkabel verbleibt unter der Auflast und kann unter bestimmten Voraussetzungen für Nachfolgeuntersuchungen genutzt werden.

BEMERKUNGEN

Die Untersuchung wurde zerstörungsfrei ausgeführt.

Sämtliche Defekte und Auffälligkeiten wurden mit einem Markierungsspray farblich gekennzeichnet.

Die Bilder beziehen sich auf die beiliegende Fotodokumentation.

Die zu untersuchenden Flächen wurden vor Ort vermessen und die festgestellten Defekte bemaßt. Diese Bemaßungen sind in der CAD-Zeichnung dokumentiert.

Zur Abdichtung der aufgehenden Bauteile und der Attika unter den Verblechungen sowie über die Dichtigkeit der Entwässerungsröhre kann keine Aussage getroffen werden.



Bild 1 Schadstelle



Bild 2 Schadstelle



Bild 3 Schadstelle



Bild 4 Schadstelle



Bild 5 Flächenansicht



Bild 6 Flächenansicht



Bild 7 Flächenansicht



Bild 8 Flächenansicht

Anhand des Elektroimpuls-Verfahrens wurden folgende messtechnische Auffälligkeiten festgestellt:

Defekt:	A
Art:	Nahtbereich
Bereich:	Randbereich und innerhalb Fläche
Anzahl:	4

Bemerkungen:

Geöffnete bzw. lose Abdichtung, was potenzielle Eintrittsstellen für Niederschlagswasser darstellen.

Allgemein:

Die Abdichtung weist erhebliche Alterungserscheinungen auf. Dies ist durch die Art der Defekte erkennbar. Insbesondere bei thermischen Belastungen durch Hitze und Kälte kann es zu weiterer Materialermüdung kommen.



Bild 9 Defekt A1



Bild 10 Defekt A1 Detail



Bild 11 Defekt A2



Bild 12 Defekt A2 Detail



Bild 13 Defekt A3



Bild 14 Defekt A3 Detail



Bild 15 Defekt A4



Bild 16 Defekt A4 Detail

Anhand des Elektroimpuls-Verfahrens wurden folgende messtechnische Auffälligkeiten festgestellt:

Auffälligkeit: B	
Art:	messtechnische Auffälligkeit
Bereich:	Randbereich und innerhalb Fläche
Anzahl:	2

Bemerkungen:

Dabei könnte es sich um kapillare Undichtigkeiten oder altersbedingte Ermüdungserscheinungen in der Abdichtungsbahn handeln.



Bild 17 Auffälligkeit B1



Bild 18 Auffälligkeit B1 Detail



Bild 19 Auffälligkeit B2



Bild 20 Auffälligkeit B2 Detail

HANDLUNGSEMPFEHLUNG

Defektbereich:

Die festgestellten Defekte sollten fachgerecht repariert werden.

Unter Berücksichtigung der Anzahl der festgestellten Defekte und des Zustands der Abdichtung sollten geeignete Sanierungsmaßnahmen überdacht werden.

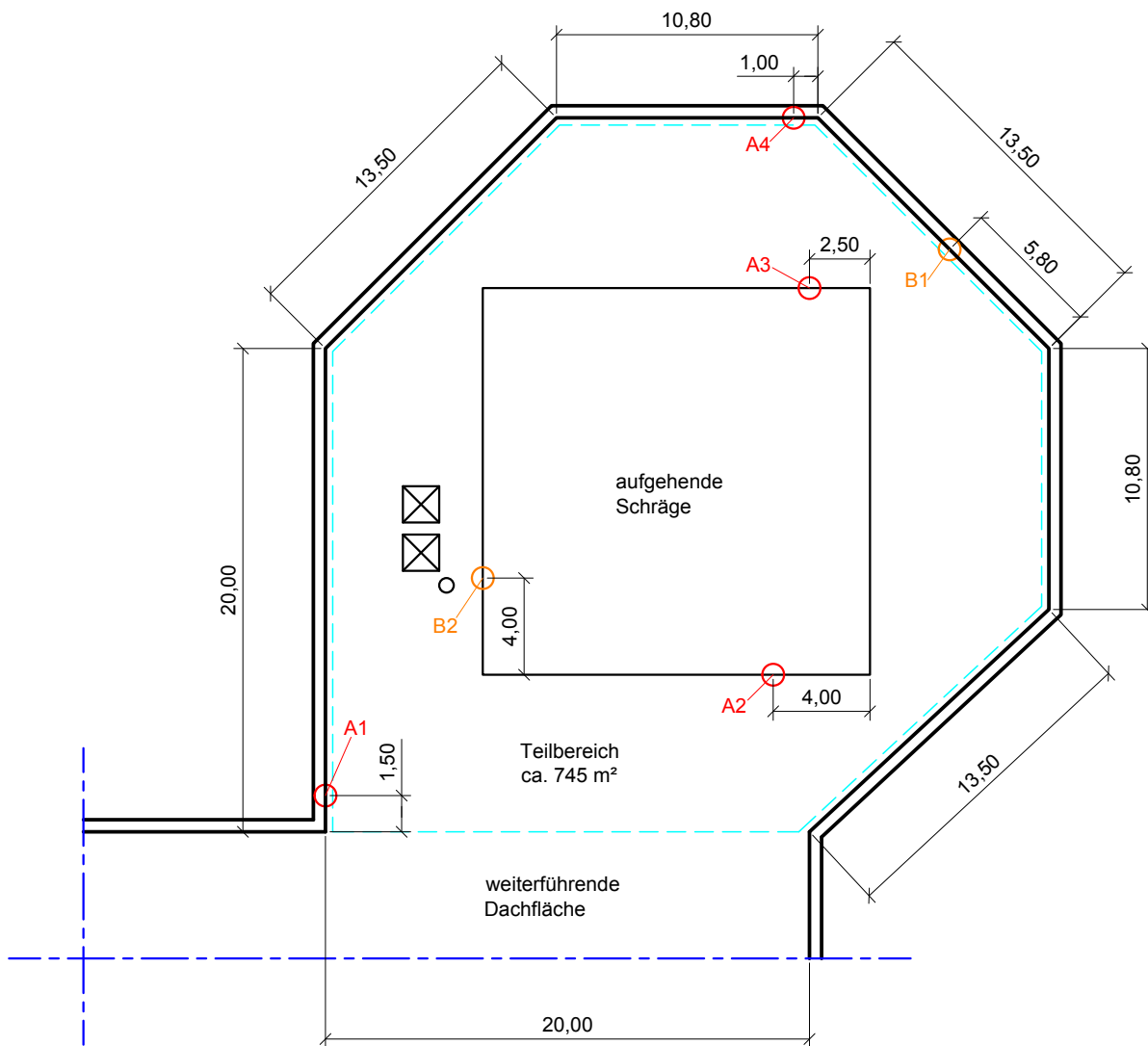
Eine Veränderung des Schadensbildes sollte beobachtet und dokumentiert werden. Bei abnehmendem Wassereintritt kann von Restwasser innerhalb des Dachpakets ausgegangen werden.

Alle Rechte an Bildern und Texten behalten wir uns vor. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Sollten Sie weitere Unterstützung benötigen, sind wir Ihnen gerne behilflich.

FLO Systems GmbH



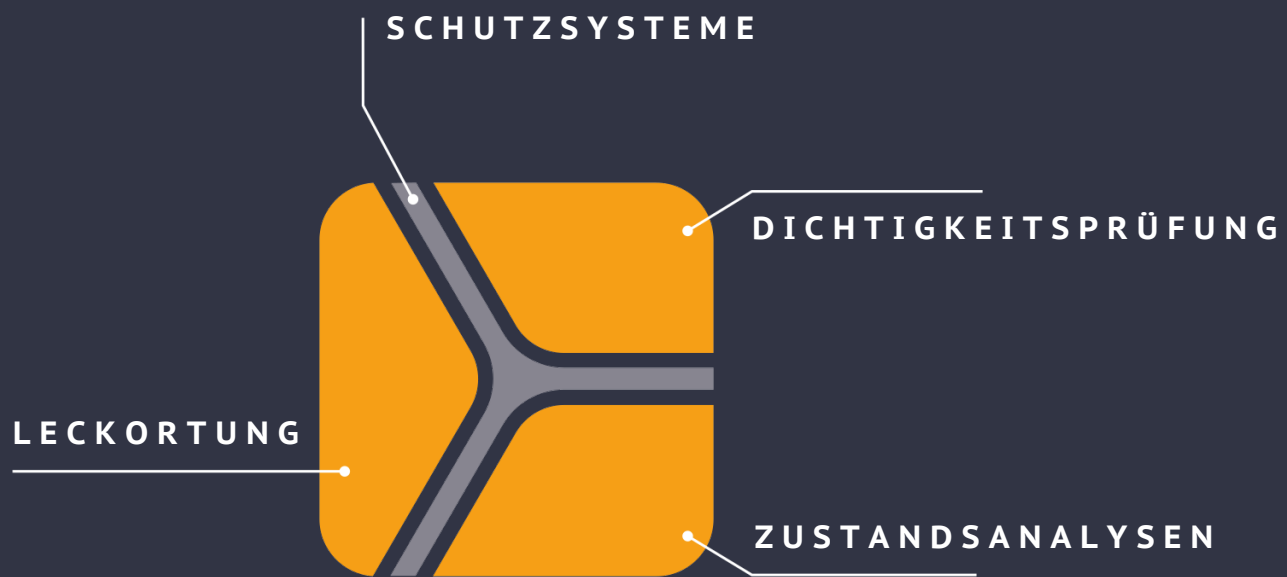
i.A. Samuel Körmendy



LEGENDE:

- = Defekt
- = Auffälligkeit
- = Feststellung
- ☁ = Schadsstelle

- X = Lichtkuppel
- = Lüfter
- ⊗ = Gully
- ⊕ = Sekurant
- / = Notüberlauf
- K = Kamin
- = Messkabel



FLO Systems GmbH
Bodanstraße 16
D-88079 Kressbronn

Fon: +49 (0) 7543 500 47 50
info@flo-systems.de
www.flo-systems.de

